

Stiftung **&** Freiheit  
& Verantwortung

# Jahresbericht 2025

**Stiftung Freiheit und Verantwortung**  
Hirschmattstrasse 15, 6003 Luzern  
[www.fuv.ch](http://www.fuv.ch) | [info@fuv.ch](mailto:info@fuv.ch)

## Vorwort des Präsidenten

Den Jahresbericht publizieren wir zuhänden unserer Stifter, Gönnerinnen und Gönner und den Mitgliedern des Gründervereins «Gesellschaft und Kirche wohin?». Er geht im Rahmen der jährlichen Berichterstattung auch an die Eidgenössische Stiftungsaufsicht. Er wurde an der Sitzung des Stiftungsrates vom 31. März 2026 genehmigt.

Die Geschäftstätigkeit unserer Stiftung war 2025 durch unsere publizistische Tätigkeit und dem öffentlichen Anlass zum Verhältnis der Schweiz zu Europa (Anbindungsvertrag Schweiz / EU Wie weiter?) geprägt.

Der Stiftungsrat tagte in der bisherigen Zusammensetzung.

Wir danken allen, die uns im vergangenen Jahr ideell und auch finanziell unterstützten und mit uns wirkten. Ihnen allen verdanken wir die erfolgreiche Arbeit unserer Stiftung. Wir werden uns weiterhin für alle Themen rund um Freiheit und Verantwortung einsetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Eich, 31. März 2026



NR Franz Grüter, Stiftungsratspräsident

## 1. Projekte und Publikationen

### a) Öffentlicher Anlass

Am 24. Juni führte die Stiftung Freiheit und Verantwortung eine öffentliche Veranstaltung an der Universität Luzern zum Verhältnis Schweiz - Europa durch. Der Fokus des Anlasses lag auf dem vom Bundesrat mit der EU Kommission verhandelte Vertragspaket und wurde unter den Titel «Anbindungsvertrag Schweiz/EU - wie weiter?» gestellt. Präsident Franz Grüter durfte dazu rund 120 Gäste begrüßen.

Nach einem Inputreferat von Marcel Erni, Co-Founder Partners Group AG und Gründungsmitglied Allianz Kompass/Europa, moderierte einmal mehr Thomas Bornhauser, ehemaliger Chefredaktor der Luzerner Zeitung, eine Podiumsdiskussion. Daran beteiligten sich neben dem Referenten Nationalrat Franz Grüter, SVP/LU und Mitglied der Aussenpolitischen Kommission des Nationalrats, Nationalrat Eric Nussbaumer, SP/BL und François Baur, Head European Affairs, Economiesuisse.

Die Stiftung offerierte den Teilnehmenden im Anschluss einen Apéro riche. Der Anlass wurde finanziell grosszügig unterstützt von dem PEMOL-Baumann Stiftung, Hergiswil.

### b) Magazin «Freiheit und Verantwortung»

Mit Blick auf den öffentlichen Anlass zu den Bilateralen III («Anbindungsvertrag») im Juni 2025 haben wir Anfang Mai eine weitere Ausgabe unseres Magazins Freiheit & Verantwortung herausgegeben. Der politische und wirtschaftliche Fokus auf die Beziehungen der Schweiz zu Europa wurde ergänzt um das Thema der internationalen Kooperation der Armee. Neben einem Beitrag des Eidg. Departements für Auswärtige Angelegenheiten konnten wir alt Bundesrat Christoph Blocher, Philipp Erzinger, Geschäftsführer der Allianz Kompass/Europa und Jan Atteslander und Pascal Wüthrich von Economiesuisse, auch Joachim Adler vom Staatssekretariat für Sicherheitspolitik SEPOS, für Textbeiträge gewinnen

### **c) Publikationen / Broschüren**

Im Oktober konnten wir unsere Gönner, die Mitglieder und Gönner des Vereins Gesellschaft und Kirche wohin? und die Mitglieder weiterer Organisationen mit der Broschüre zum Thema Meinungsäusserungsfreiheit bedienen. Dazu haben unsere Stiftungsräte Peter Keller und Michael D. Schmid wie auch Prof. Dr. Otfried Jarren, ehem. Rektor der Universität Zürich, mit Aufsätzen beigetragen, welche die wachsende Rolle des Staates und die Einschränkung der individuellen Freiheiten durch den Staat reflektieren.

Die Broschüre wurde mit einer Auflage von 2'000 Exemplaren gedruckt und kann über unsere Geschäftsstelle bezogen oder auf unserer Homepage [www.fuv.ch](http://www.fuv.ch) heruntergeladen werden.

Wir danken allen Autoren, die über unsere Stiftung wirkten und freuen uns auf die Herausgabe weiterer Publikationen.

### **d) Internet und Social Media**

Unsere Homepage [www.fuv.ch](http://www.fuv.ch) gibt Auskunft über unsere Stiftung, unsere Anlässe und Publikationen. Im Weiteren sind wir auch mit einem eigenen Facebook-Account in den Social Media präsent.

## **2. Öffentlichkeitsarbeit / Fundraising**

Bei jedem Versand und auch dem öffentlichen Anlass warben wir bei unseren bisherigen Gönnerinnen und Gönnern wie auch neuen Adressaten um Unterstützung für unsere Projekte.

Ein grosser Dank gehört der PEMOL-Baumann Stiftung, Hergiswil, die unser Magazin und den öffentlichen Anlass grosszügig unterstützt hat.

Unsere Publikationen bieten wir verschiedenen anderen Organisationen wie Pro Libertate, PIKOM oder Pro Schweiz zum Versand an ihre Mitglieder an. Damit erreichen wir einerseits eine breitere Wahrnehmung unserer

Schriften, durch die grösseren Auflagen andererseits aber auch tiefere Produktionskosten pro Broschüre und Magazin.

### **3. Kontakte / Beziehungspflege**

Unsere Adressdatei umfasst mehr als 3'000 Adressen von Gönnern, Mitgliedern unseres Gönnervereins Gesellschaft und Kirche wohin? und Freunden unserer Stiftung, die wir regelmässig mit unseren Publikationen und einer Einladung zu unserem öffentlichen Anlass bedienen.

Wir bedanken uns auch für die wirkungsvolle und effiziente Zusammenarbeit mit unserem Förderverein und Pro Libertate und weiteren Organisationen, die alle dazu beitragen, unserer Stiftung Wirkung und Bedeutung zu verschaffen.

### **4. Geschäftsleitung / Administration**

Die Geschäftsleitung unserer Stiftung wird durch Dr. Valentin Gerig über seine Firma ALNO Holding AG in Zuzwil/SG ausgeübt. In Zuzwil ist deshalb auch der Sitzung unserer Geschäftsstelle, während der Gesellschaftssitz der Stiftung nach wie vor an die Hirschmattstrasse 15 in Luzern liegt.

2025 haben wir unsere Gönner und die Mitglieder unseres Fördervereins drei Mal mit einem Spendenaufruf bedient. Spenden helfen uns wesentlich mit, unsere Publikationen und Anlässe zu finanzieren. Nach unserer Neujahrskarte und dem Aufruf zu einer Neujahrsspende folgte der Versand des Magazins zum Verhältnis Schweiz – Europa und der Broschüre zur Meinungsäusserungsfreiheit im Spätherbst.

### **5. Stiftungsrat**

Der Stiftungsrat tagte im ordentlichen Rahmen und mit normaler zeitlicher Belastung. Er traf sich 2025 zwei Mal zu ordentlichen Sitzungen. Diese wurden vom Präsidenten und vom Geschäftsleiter vorbereitet. Dem Stiftungsrat gehörten Ende 2025 an:

- Nationalrat Franz Grüter, Eich/LU, Präsident
- Abt Christian Meyer, Engelberg/OW, Vizepräsident
- Eduard Fueter, Kaufmann, Au/ZH
- Dr. Valentin Gerig, Zuzwil/SG
- Dr. Matthias Inderkum, Flüelen/UR
- alt Nationalrat Peter Keller, Hergiswil/NW
- Michael D. Schmid, Hinwil/ZH

## **7. Jahresrechnung / Revisionsbericht**

Die Jahresrechnung schliesst bei einem Aufwand von 62'746.56 Fr. und einem Ertrag von 57'807.50 Fr. mit einem Verlust von 4'939.06 Fr. ab. Die Bilanzsumme beträgt 6'830.43 Fr. Die Zahlen wurden unserer Revisionsstelle (Gebert Revision AG, Wil) vorgelegt und von ihr mittels Revisionsbericht, datiert vom 19. Februar 2024, bestätigt. Erfolgsrechnung und Bilanz wurden dem Stiftungsrat unterbreitet und in der Sitzung vom 31. März 2026 genehmigt. Obwohl das Eigenkapital der Stiftung per 31.12.25 nur noch 4'069.66 CHF beträgt, hat der Stiftungsrat in Anbetracht eines schriftlich vorliegenden Spendenversprechens einer Vergabestiftung in Höhe von 35'000 CHF auf ausserordentliche Sanierungsmassnahmen verzichtet. Das Eigenkapital soll aber über die nächsten 2-3 Jahre wieder auf das ursprüngliche Stiftungskapital zurückgeführt werden.

Beide Berichte werden im Rahmen der jährlichen Rechenschaftsablage zudem der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht eingereicht.

## **8. Dank / Ausblick**

Wir freuen uns, dass wir uns dank der grosszügigen Unterstützung unseres Fördervereins und unserer Gönnerinnen und Gönner weiterhin für eine freie Schweiz einsetzen können. Die Stiftung Freiheit und Verantwortung ist der freiheitlichen Selbstbestimmung und Entwicklung des Individuums und der Gesellschaft verpflichtet und setzt sich weiterhin mit Publikationen und Anlässen dafür ein.

2026 planen wir die Herausgabe einer weiteren Nummer des Magazins Freiheit & Verantwortung und einer Broschüre zu einem weiteren Fokusthema.

Das Magazin ist dem Thema «Das Erfolgsmodell Schweiz» gewidmet. Verschiedene namhafte Autoren haben Textbeiträge zugesagt, so dass wir das Thema aus verschiedenen Perspektiven beleuchten können. Das Magazin bereitet uns auch auf den öffentlichen Anlass vor, den wir am 25. Juni 2025 an der Universität Luzern planen. Staatssekretärin Helene Budliger Artieda wird dann zur Bedeutung des Freihandels für den Wohlstand der Schweiz sprechen. Ihr Referat wird dann von einem Gespräch von Thomas Bornhauser mit einem Innerschweizer Unternehmer ergänzt werden.

Stiftungsrat Freiheit & Verantwortung

Luzern, 31. März 2026

## Über die Stiftung

Die Schweizerische Stiftung Freiheit und Verantwortung wurde 2006 gegründet. Sie ist eine gemeinnützige Stiftung im Sinne von ZGB Art. 80 ff., politisch, wirtschaftlich und konfessionell unabhängig und untersteht der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht.

## Zweck (vgl. Statuten §2)

1. Die Stiftung bezweckt die Förderung von Rechtschaffenheit, Freiheit und Verantwortung und weiterer Werte und Tugenden, die sich als Orientierung und Ziel für individuelles, gemeinschaftliches wie wirtschaftliches Handeln in der Schweiz eignen.
2. Die Stiftung realisiert und unterstützt gemeinnützige Projekte.
3. Die Stiftung zeichnet verdienstvolle Personen, Institutionen, Organisationen und Unternehmen aus.

## Stiftungsrat

Dem Stiftungsrat gehörten Ende 2025 folgende Personen an:

- NR Franz Grüter, Präsident, Eich/LU
- Christian Meyer, Vizepräsident, Abt Benediktinerkloster, Engelberg/OW
- Eduard Fueter, Kaufmann, Au/ZH
- Dr. Valentin Gerig, Unternehmer, Zuzwil/SG
- Dr. Matthias Inderkum, Anwalt und Notar, Flüelen/UR
- Peter Keller, Historiker, Hergiswil/NW
- Michael D. Schmid, Historiker und Philosoph, Hinwil/ZH

## Domizil der Stiftung

c/o Pilatushof AG  
Hirschmattstrasse 15, 6003 Luzern

## Geschäftsstelle

Säntisstrasse 18, 9524 Zuzwil/SG  
Telefon 079 671 16 12  
E-Mail / Internet info@fuv.ch / www.fuv.ch

## Spendenkonto

Konto Post Finance AG  
IBAN: CH05 0900 0000 6031 1317 3